

Die Kreisverwaltung stellt sich vor

Abteilung 2 Jugend, Schulen und Sport

Telefax: 037296 591-2269
E-Mail: andreas.stark@kreis-erz.de

Die Abteilung 2 ist für die Verwaltung in den Bereichen Jugendhilfe, schulische Angelegenheiten und Sportförderung in Abstimmung mit dem Kreistag, dem Landrat und den entsprechenden Fachausschüssen (Jugendhilfeausschuss, Ausschuss für Familie, Bildung, Gesundheit und Soziales) besondere Bedeutung zukommt.

Ergänzend ist der 2. Beigeordnete über seine Funktionen als Aufsichtsratsvorsitzender in der Krankenhaus-Gesundheitsholding Erzgebirge GmbH und einigen Tochtergesellschaften mit der Wahrnehmung der Interessen des Erzgebirgskreises in Bezug auf die kommunalen Krankenhäuser des Erzgebirgskreises und ihrer Untergliederungen betraut.



Beigeordneter und
Abteilungsleiter: Andreas Stark

Dem 2. Beigeordneten, der damit zugleich 2. Stellvertreter des Landrates ist, wurde fachlich der Geschäftskreis Jugend, Schulen und Sport und damit die Verantwortung für alle entsprechenden Landkreisaufgaben zugeordnet. Als Leiter der Abteilung 2 sind ihm neben dem kulturellen Bildungsbetrieb die Referate Jugendhilfe sowie Schulen und Sport unterstellt. In diesem Zusammenhang obliegen ihm Führungs- und Leitungsaufgaben für den Gesamtbereich, wobei insbesondere der strategischen Weiterentwicklung der kreislichen Aufgabenwahrnehmung

Hauptsitz: Uhlmannstraße 1 - 3
09366 Stollberg

Postanschrift:
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

Kontakt:
Telefon: 037296 591-2000

Referat Jugendhilfe

Hauptsitz:
Uhlmannstraße 1 - 3, 09366 Stollberg

Postanschrift:
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

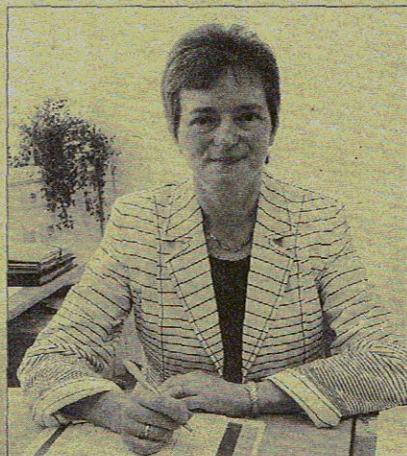
Servicestellen:
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
Wettinerstraße 61, 08280 Aue
Poststraße 6, 09456 Marienberg

Referatsleiterin: Elisabeth Kiefel

Mitarbeiter: 134

Kontakt:
Telefon: 037296 591-2011
Telefax: 037296 591-2019
E-Mail: jugendhilfe@kreis-erz.de

Das Referat erfüllt die Aufgaben des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe als sozialpädagogische Fach- und Dienstleistungsbehörde. Als zweigliedrige Behörde besteht es aus dem Jugendhilfeausschuss und der Verwaltung. Die politische Interessenvertretung wird durch den Jugendhilfeausschuss wahrgenommen, der sowohl ein Anhörungsrecht zu allen grundsätzlichen Fragen auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendhilfe als auch ein Beschlussrecht im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben des örtlichen Trägers und der dafür bereitgestellten Mittel hat. Der Verwaltung obliegen die Vorbereitung und Umsetzung der Vorgaben des Jugendhilfeausschusses sowie der Vollzug sämtlicher gesetzlich vorgegebenen Arbeitsaufgaben im Bereich Jugendhilfe. Das Referat Jugendhilfe steht beratend und unterstützend zur Seite, wenn es um die vielschichtigen Bedürfnisse und Problemlagen von Kindern, Jugendlichen und Familien geht und bietet bedarfsgerechte Hilfen an. Einen Aufgabenbereich von grundsätzlicher Bedeutung bildet die Jugendhilfeplanung. Jugendhilfeplanung ist ein Instrument zur Gestaltung und Entwicklung der Handlungsfelder der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Ziel, für junge Menschen und deren Familien positive Lebensbedingungen zu erhalten bzw. zu schaffen sowie ein bedarfsgerechtes Angebot an Diensten und Hilfen bereitzustellen.



Elisabeth Kiefel

Die Verwaltung des Referates gliedert sich in vier Sachgebiete:

Wirtschaftliche Jugendhilfe

Zum Aufgabenbereich des Sachgebietes Wirtschaftliche Jugendhilfe gehören die finanzielle Förderung von Aufgaben und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe, die Heranziehung zu den Kosten für Hilfen zur Erziehung und die Bearbeitung von Anträgen auf Bundeselterngeld und Landeserziehungsgeld.

Kindschaftsrecht

Das Sachgebiet Kindschaftsrecht berät in Unterhaltsfragen, ist zuständig für die Beurkundung von Vaterschaftsanerkennungen und Sorgerechts-erklärungen sowie Verpflichtungen über Unterhaltsleistungen, das Führen von Beistandschaften, Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und die Bearbeitung von Anträgen auf Unterhaltsvorschuss.

Kindertageseinrichtungen/Jugendarbeit

Für den Bereich Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen im Erzgebirgskreis

übernimmt das Sachgebiet die Bearbeitung der Förderung von Investitionen und Beratung wie auch die Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Elternbeiträgen und Beiträgen.

Im Rahmen des Tätigkeitsschwerpunktes koordiniert das Sachgebiet die Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen, zum Erzieherischen Jugendschutz sowie der Allgemeinerziehung in der Familie und in kommunalen und freien Trägern der Jugendhilfe. Die Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Sachgebietes

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Das Sachgebiet ASD berät und unterstützt bei allen Fragen in Erziehungsfragen. Wird ein Kind oder das jugendliche Kind eine notwendige Erziehung nicht gewährleistet, bietet das Sachgebiet ASD des Referates Jugendhilfe verschiedene Maßnahmen an: Beratung des Kindes bzw. Jugendlichen einleiten, die Erziehung ausüben, die Auswahl und Unterstützung von Adoptivfamilien, die Familien in Fragen von Umgangs- und Sorgerechtsangelegenheiten nach Trennung bzw. Scheidung unterstützen, die Jugendgerichtshilfe in Jugendstrafverfahren sowie für Maßnahmen des präventiven Jugendschutzes.

Herausgeber:
Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz
Telefon: 0 37 33 / 830, Fax: 0 37 33 / 2 21 64, E-Mail: info@kreis-erz.de

Veranstaltung:
Verlag BERGstraße, Wettinerstraße 54, 08280 Aue
Telefon: 0 37 71 / 29 17 17, Fax: 0 37 71 / 29 17 24, E-Mail: r.albert@verlag-bergstrasse.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen des Landkreises:
Der Landrat

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtungen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag BERGstraße

Erscheinungsweise:

Der Landkreiskurier Erzgebirgskreis – Amts- und Mitteilungsblatt des Erzgebirgskreises

Schulen und Sport

Poststraße 3
01309 Stollberg

Telefon:

037296 591-2257
037296 591-2269

E-Mail: roland.may@kreis-erz.de

Leitung: Roland May
Standort: 14 in der Kernverwaltung
in den nachgeordneten
Einrichtungen (Schulen, Betreuungsin-
richtungen usw.)

Telefon: 037296 591-2257

Telefon: 037296 591-2269

E-Mail: roland.may@kreis-erz.de

Schwerpunkte des
Referates Schulen und Sport:

Schulträgeraufgaben

Die Aufgabe des Referates ist die Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben für die 10 Gymnasien, 10 Förderschulen und 6 Berufliche Schulen des Erzgebirgskreises. Das beinhaltet die Bereitstellung von Lehr- und

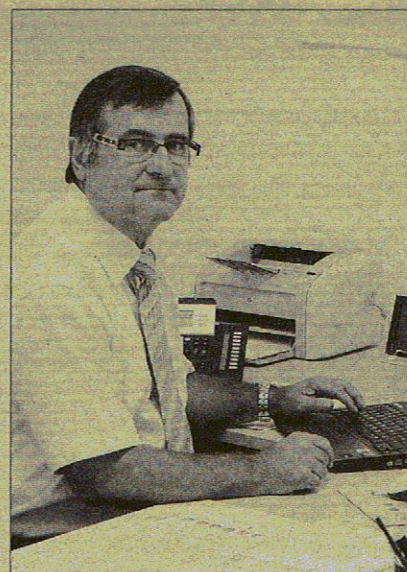
Lernmitteln sowie die Bewirtschaftung aller anderen sächlichen Ausgaben der Schulen (außer der Kosten, die dem Schulgebäude zuzuordnen sind, wie z. B. Betriebskosten und Investitionen am Gebäude; diese Aufgabe wird wegen der zentralen Gebäudebewirtschaftung für alle kreislichen Immobilien vom Liegenschafts- und Servicebetrieb wahrgenommen). Neben den genannten Schulen sind dem Referat noch weitere Einrichtungen des Landkreises zugeordnet, dies betrifft die Ganztagsbetreuungen (Horte) an den Schulen zur Lernförderung in Annaberg und Marienberg sowie den Heilpädagogischen Kindergarten und die Frühförder- und -beratungsstelle in Marienberg.

Schülerbeförderung

Im Referat Schulen und Sport wird die Schülerbeförderung für fast 15.000 Schüler organisiert und kontrolliert. Rechtliche Grundlage dafür ist die Satzung des Erzgebirgskreises zur Übernahme der notwendigen Schülerbeförderungskosten (Schülerbeförderungssatzung), welche der Kreistag am 05.02.2009 beschlossen hat. An der Durchführung sind neben den großen Beförderungsinstituten wie BVO und Autobus Sachsen GmbH weitere 60 Unternehmen beteiligt.

Schulnetzplanung

Nach Sächsischem Schulgesetz erstellen die Landkreise die Schulnetzpläne für alle Schu-



Roland May

len des Kreises. Gegenwärtig liegen nur die Schulnetzpläne der Altkreise Annaberg, Aue-Schwarzenberg, Stollberg und Mittlerer Erzgebirgskreis vor. Die Erarbeitung eines neuen Schulnetzplanes des Erzgebirgskreises und dessen Fortschreibung ist eine weitere Aufgabe des Referates Schulen und Sport.

Für insgesamt 170 Schulen im Landkreis wird der aktuelle Stand u. a. zu Bildungsinhalten, zum Schulgebäude und zu den Schülerzahlen dargestellt.

Für einen mittelfristigen und auch langfristigen Zeitraum schreibt der Schulnetzplan die Ent-

wicklung der Schulen fest. Grundlage dafür sind Prognosen der Schülerzahlentwicklung und der Bevölkerungsentwicklung.

Sonstige schulbezogene Aufgaben:

Hier sind u.a. zu nennen:

- die Bearbeitung von Anträgen für Zuschüsse bei einer auswärtigen Unterbringung von Schülern, die eine Schule mit besonderem Profil besuchen (Internatsunterkunft) und für Lehrlinge, wenn die Berufsschule vom Wohnort zu weit entfernt ist
- die Überwachung der Schulpflicht und der Schulmeldepflicht für alle Schüler im Landkreis.

Sport

Das Referat Schulen und Sport ist für die Verwaltung der landkreiseigenen Sporthallen, die Bearbeitung der Zuschussanträge für Sportvereine und des Kreissportbundes zuständig. Ab dem Jahr 2010 soll für die Förderung des Sports eine neue einheitliche Sportförderrichtlinie des Erzgebirgskreises gelten. Nach der Erfassung aller Sportstätten ist künftig eine Sportsstättenleitplanung des Landkreises zu erstellen. Diese ist gemäß der Förderlinie des Freistaates Sachsen eine Grundlage für die Bearbeitung der Anträge auf Investitionsförderung der Kommunen und Vere-

Betrieb Kultureller Sachbetrieb des Erzgebirgskreises (KBB)

Poststraße 8
01309 Stollberg

Telefon:

037296 591-1655
037296 591-1658

E-Mail: info@kbb-erzgebirgskreis.de

Leitung: Susanne Schmidt
Standort: 61 Festangestellte (hinzu-
gekommen ca. 240 auf Dienstvertragsbasis
sowie freiberufliche Mitarbeiter)



Susanne Schmidt

Das KBB als betriebliche, personelle und wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebes verantwortlich ist, gliedert sich der KBB in vier aufgabenbezogene Teilbetriebe:

Volkshochschule (VHS)

Die VHS schafft mit ihren hochwertigen und nahezu flächendeckenden Weiterbildungsangeboten in den Fachbereichen Gesellschaft, Kultur, Sprache, Gesundheit, Beruf und Karriere

gesteuertes Lernen der Bevölkerung in der Region. Durch die Beachtung der Modularisierung, der Vielfalt von personalen, sozialen und beruflichen Kompetenzen der Lernenden sowie deren spezifische Lernberatung, engagiert sich die VHS mit ihren Angeboten gleichzeitig für das lebensbegleitende Lernen. Nähere Infos unter: www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Kreismusikschule (KMS)

Hauptaufgaben der KMS sind die musikalische Grundausbildung, die Befähigung zum aktiven Musizieren, die Begabtenfindung und -förderung sowie ggf. die berufsorientierte Vorbereitung auf ein Musikstudium. Ziel dabei ist, durch eine qualitativ hochwertige musikalische Ausbildung die Grundlage für eine lebenslange Beschäftigung mit Musik zu legen und somit zur Persönlichkeitsentfaltung und -entwicklung von Kindern und Jugendlichen beizutragen. Die KMS bietet eine wichtige Basis für das Musikleben im Erzgebirgskreis und gestaltet mit ihren Veranstaltungen das kulturelle Leben in der Region in vielfältiger Weise mit. Dabei versteht sie sich als ein soziales Medium, das Begegnung, Verständnis und Gemeinschaft sichert und fördert. Nähere Infos unter: www.kreismusikschule-erzgebirgskreis.de.

Die praktische Unterstützung von Bildungsprozessen, die Mitwirkung an schulorganisierten Prozessen unter medienpädagogischen und informationstechnischen Gesichtspunkten, die Mitwirkung im Verbund der sächsischen Medienpädagogischen Zentren und des Medienreferates des Sächsischen Bildungsinstituts, die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmaterialien sowie von Medientechnik, die Beratung von Schulen und Schulträgern hinsichtlich Medientechnik sowie die Unterstützung kommunaler Bildungs- und Kulturarbeit sind weitere Einbeziehung regionaler Kooperationspartner. Nähere Infos unter: www.mpz-erzgebirgskreis.de.

Kinder- und Jugendtheater Burattini Theaterpädagogisches Zentrum (TPZ)

Das TPZ ist die theaterpädagogische Bildungsinstitution in der Region. Sie unterbreitet Kindern und Jugendlichen ein Ausbildungsangebot im Bereich der Theaterpädagogik, so der Rollenarbeit, der Mimik, Gestik und Sprecherziehung. Im Besonderen leistet es durch das Theater ein Spiel einen Beitrag zur sozialen Erziehung und Persönlichkeitsbildung.

Mit seinen ca. 70 Auftritten im Jahr und zahlreichen Teilnahmen an nationalen wie internationalen Theaterfestivals erwächst es zu einer

Telefon: 037296 591-1655

Telefon: 037296 591-1658

E-Mail: info@kbb-erzgebirgskreis.de

Webseite: www.kbb-erzgebirgskreis.de

Das KBB als betriebliche, personelle und wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebes verantwortlich ist, gliedert sich der KBB in vier aufgabenbezogene Teilbetriebe: